

Der Weg zur sicheren Veranstaltung in Zeiten von COVID-19

COVID-19-Präventionskonzept und
–Beauftragte/r

Georg Geczek, MBA

Leiter Competence Center Event Safety Management



Georg Geczek



- **PRAXIS:**

- 1996 – 2004: eigene IT Firma
- 10/05 – 06/07: Projektmanager @ Hallamasch CAE
- 10/07 – 10/08: Projektmanager EURO 08 @ Wiener Rotes Kreuz (WRK)
- 10/08 – 10/10: Berater f. betriebl. Krisen- und Notfallmanagement @ WRK
- 10/10 – 10/14: Leiter Sanitätsdienste @ WRK
- 10/14 – heute: Leiter Competence Center Event Safety Management @ WRK
- 12/18 – heute: stellvertretender Landesrettungskommandant ÖRK – LV Wien

- **AUSBILDUNG:**

- Studium Sozioökonomisches Krisen- und Katastrophenmanagement
- MBA General Management
- Zertifizierter Krisen- und Notfallmanager / Business Sec. Professional (BdSI)
- Rotkreuz-Offizierslehrgang
- Professional Certificate in Event Safety & Security Management

Gesetzliche Rahmenbedingungen

Professionelle Veranstaltungen:

- * max. 1.500 Personen outdoor
- * max. 1.000 Personen indoor
- * nur mit zugewiesenen Sitzplätzen
- * der MNS (Mund-Nasen-Schutz) muss während der gesamten Veranstaltung getragen werden
- * es dürfen KEINE Speisen und Getränke ausgegeben werden
- * Veranstaltungen dürfen nur mit behördlicher Genehmigung stattfinden

Private Veranstaltungen:

- * max. 12 erwachsene Personen outdoor
- * max. 6 erwachsene Personen indoor
- * diese Personenbeschränkungen gelten für alle privaten Veranstaltungen im öffentlichen Raum (z.B. Restaurants, Tanzschulen, Fitnessstudios...)

COVID-19 Präventionskonzept

Das COVID-19-Präventionskonzept hat insbesondere Vorgaben zur Schulung der Mitarbeiter und basierend auf einer Risikoanalyse Maßnahmen zur Minimierung des Infektionsrisikos zu beinhalten. Hierzu zählen insbesondere:

- Regelungen zur Steuerung der Besucherströme,
- spezifische Hygienevorgaben,
- Regelungen zum Verhalten bei Auftreten einer SARS-CoV-2-Infektion,
- Regelungen betreffend die Nutzung sanitärer Einrichtungen,
- Regelungen betreffend die Verabreichung von Speisen und Getränken.

Spezifische Hygienevorgaben

Sanitärbereiche

- Anleitung zum richtigen Händewaschen
- „Außer Betrieb“ bei Warmlufttrocknern (wenn technischen nicht möglich dann Einmal-Papierhandtücher anbieten)
- Hinweis zur Bedienung eines Seifenspenders mit dem Ellenbogen (sofern technisch möglich)
- o.ä.



Händewaschen rettet Leben!
Dauer: mindestens **20-30 Sekunden**.

DANKE!
#TEAMGESUNDHEIT

QUELLE: WHO

Beispielaushang → Quelle: ÖRK, www.rotekreuz.at/corona



Quelle: www.asmus-gbr.de/

COVID-19 Präventionskonzept

Dieses Konzept basiert auf einer Risikoanalyse, welche die Abläufe der Veranstaltung berücksichtigt und an Hand folgender Risikofaktoren bewertet:

- Wie hoch ist die Kontaktintensität bei der Durchführung meiner Veranstaltung?
- Wie viele Kontakte sind in den jeweiligen Prozessabläufen der jeweiligen Veranstaltung möglich?
- Sind bei der Durchführung der Veranstaltung die Abstands-/Hygieneregeln organisierbar?
- In welchen Abläufen kann die Durchführung der Veranstaltung Auswirkung auf Risikogruppen haben?

COVID-19 Präventionskonzept

Dieses Konzept basiert auf einer Risikoanalyse, welche die Abläufe der Veranstaltung berücksichtigt und an Hand folgender Risikofaktoren bewertet:

- Wie hoch ist die Kontaktintensität bei der Durchführung meiner Veranstaltung?
- → Die "Kontaktintensität" hängt von der Anzahl der Besucher, der gemittelten Fläche pro Besucher, den baulichen Gegebenheiten (Weitläufigkeit oder Enge der allgemeinen Verkehrsflächen), der Anzahl der Pausen, sowie von den angebotenen Zusatzangeboten (z.B. Buffet, Garderobe, Autogramme) ab.

COVID-19 Präventionskonzept

Dieses Konzept basiert auf einer Risikoanalyse, welche die Abläufe der Veranstaltung berücksichtigt und an Hand folgender Risikofaktoren bewertet:

- Wie viele Kontakte sind in den jeweiligen Prozessabläufen der jeweiligen Veranstaltung möglich?
- → Bei der Anzahl der Kontakte in den Prozessabläufen sind die Kontakte zwischen Mitarbeitern und Besuchern wesentlich. Die Anzahl der Mitarbeiter (wie z.B. Mitarbeiter an der Kassa, Mitarbeiter am Buffet, Ordner bzw. Platzanweiser) und die Anzahl der jeweils betreuten Besucher sind zu berücksichtigen.

COVID-19 Präventionskonzept

Dieses Konzept basiert auf einer Risikoanalyse, welche die Abläufe der Veranstaltung berücksichtigt und an Hand folgender Risikofaktoren bewertet:

- Sind bei der Durchführung der Veranstaltung die Abstands-/Hygieneregeln organisierbar?
- → Die Abstandsregelungen (1 Meter Mindestabstand außerhalb des Sitzplatzes, 1 Meter Abstand zwischen den Sitzen oder entsprechende Trennwände) sind einzuhalten. Wenn diese grundlegenden Anforderungen nicht eingehalten werden können, muss allenfalls geprüft werden ob eine individuelle alternative Lösung erarbeitet werden kann.



COVID-19 Präventionskonzept

Dieses Konzept basiert auf einer Risikoanalyse, welche die Abläufe der Veranstaltung berücksichtigt und an Hand folgender Risikofaktoren bewertet:

- In welchen Abläufen kann die Durchführung der Veranstaltung Auswirkung auf Risikogruppen haben?
- → Personen, welche den Risikogruppen für einen schweren COVID-19 Verlauf angehören, sollten zum Selbstschutz bei Freizeitaktivitäten zurückhaltend sein (siehe die jeweils aktuelle Definition der Risikogruppen unter www.sozialministerium.at). Diese Personen dürfen jedoch nicht diskriminiert werden, und entscheiden im Sinn der Eigenverantwortung selbst welche Veranstaltungen sie besuchen möchten.

Was soll erreicht werden?

**Den Einzelnen bei einem
Veranstaltungsbesuch **keinem
höheren Infektionsrisiko**
auszusetzen, als bei sonstigem
Kontakt im öffentlichen Raum**

Muster-Präventionskonzept

- Beschreibung der Veranstaltung
- Veranstaltungsablauf/-phasen
- Personenanzahl
- Teilnehmerverhalten
- Darstellung der infrastrukturellen IST-Situation
- Veranstaltungsflächen, Flächennutzung und -gestaltung
- Gastronomie
- Sanitäreanlagen
- Abfallbehältnisse

Muster-Präventionskonzept

- Risikoanalyse
- Personenlenkung und -steuerung
- Hygienemaßnahmen am Veranstaltungsgelände
- Schulungen für z. B.
 - ✓ Mitarbeiter an der Kassa
 - ✓ Mitarbeiter am Buffet
 - ✓ Platzanweiser, Ordnerdienst
 - ✓ Sonstige Mitarbeiter mit Besucherkontakt
 - ✓ Reinigungskräfte
 - ✓ Mitarbeiter mit engem Kontakt mit den Künstlern bzw. Akteuren (z.B. Maskenbildner)

Muster-Präventionskonzept

- Risikoanalyse
- Personenlenkung und -steuerung
- Hygienemaßnahmen am Veranstaltungsgelände
- Schulungen
- Kommunikation und Information
- Personendatenverarbeitung
- Maßnahmen bei Auftreten einer COVID-19-Infektion/eines COVID-19-Verdachtsfalls
- Anhänge

Genehmigung durch die Bezirksverwaltungsbehörde

Die Entscheidungsfrist für die Bewilligung beträgt vier Wochen ab vollständiger Vorlage der Unterlagen. In diesem Verfahren sind auch folgende Umstände als Voraussetzung für die Bewilligung zu berücksichtigen:

- die epidemiologische Lage im Einzugsgebiet der Veranstaltung,
- die Kapazitäten der örtlich zuständigen Gesundheitsbehörde im Falle einer notwendigen Kontaktpersonennachverfolgung aufgrund eines Verdachts- oder Erkrankungsfalls bei der Veranstaltung.

COVID-19 Beauftragte/r

- Unterstützen des Veranstalters bei der Erfüllung seiner Pflichten
- Verantwortlich für die Umsetzung des COVID-19-Präventionskonzeptes
- Primäre Ansprechperson für die Behörde (Erhebung Kontaktpersonen)
- Ansprechperson für MitarbeiterInnen, AkteurInnen, KünstlerInnen etc.
- Eine Schulung ist nicht verpflichtend, aber empfohlen und sinnvoll
- Letztverantwortlich ist immer der Veranstalter!

Linkliste

www.sicher-rausgehen.at

RIS - Rechtsinformationssystem des Bundes:

- <https://www.ris.bka.gv.at/eli/bgbl/II/2020/231>

BMSGPK:

- [https://www.sozialministerium.at/Informationen-zum-Coronavirus/Neuartiges-Coronavirus-\(2019-nCov\).html](https://www.sozialministerium.at/Informationen-zum-Coronavirus/Neuartiges-Coronavirus-(2019-nCov).html)
- <https://www.sozialministerium.at/Informationen-zum-Coronavirus/Coronavirus---Informationsmaterial-zum-Download.html>
- https://www.sozialministerium.at/dam/jcr:550994ed-b5c5-43e2-8b68-25c465176779/Empfehlungen_f%C3%BCr_die_inhaltliche_Gestaltung_eines_COVID.pdf

FALLDEFINITION SARS-CoV 2:

- <https://www.sozialministerium.at/Themen/Gesundheit/Uebertragbare-Krankheiten/Infektionskrankheiten-A-Z/Neuartiges-Coronavirus.html>

BMKOES:

- <https://www.bmkoes.gv.at/Themen/Corona/Corona-Kunst-und-Kultur.html>

AGES:

- <https://www.ages.at/themen/krankheitserreger/coronavirus/>

ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ:

- www.roteskreuz.at/corona (Anleitungen zum richtigen Händewaschen, Handhabung eines Mund-Nasenschutzes, ...)

ANLEITUNGEN ZUM TÄGLICHEN GESUNDHEITSCHECK:

- <https://covid.o.roteskreuz.at/>
- [Stopp-Corona-App des roten Kreuzes](#)

ÖSTERREICHISCHE WIRTSCHAFTSKAMMER:

- <https://wko.at/corona>

SCHRIFTGRÖSSENRECHNER:

- <https://www.leserlich.info/werkzeuge/schriftgroessenrechner/>



Danke für die Aufmerksamkeit & bleiben Sie gesund!



**"Und, was hast du aus der
Weiterbildung für dich
mitgenommen?"**

**"MAN DURFTE WAS
MITNEHMEN?"**

www.twitterperlen.de

Quelle: twitter.com/sanitario_



WIENER ROTES KREUZ

COMPETENCE CENTER
EVENT SAFETY MANAGEMENT

Bleiben wir in Verbindung

Georg Geczek, MBA, Akad. Krisen- und Katastrophenmanager
Leiter Competence Center Event Safety Management

Wiener Rotes Kreuz
Nottendorfer Gasse 21
1030 Wien

Tel: +43 (1) 79580 3707

Mobil: +43 (664) 6046216051

Mail: georg.geczek@wrk.at

WEB: www.wrk.at/veranstaltungssicherheit

